

Spannung pur: EVR erwartet Peiting zu Spiel 5

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Montag, den 16. März 2015 um 14:20 Uhr



Am heutigen Montagabend kämpfen die Kufencracks aus der Domstadt darum, ihren Heimvorteil zu wahren und auch erneut in der best-of-seven-Serie in Führung zu gehen.

Ab 20.00 Uhr wird es wieder rassig werden in der Regensburger Donau-Arena und für dieses Match muss EVR-Coach Doug Irwin personell etwas umbauen. Nicht mehr für den EVR auflaufen wird Philipp Hähl, der seit dem gestrigen Sonntag bis zum Saisonende beim ERC Ingolstadt benötigt wird. An seine Stelle wird am heutigen Abend DNL-Goalie Cody Brenner rücken. Verletzt fehlt Florian Domke (Saisonende), Svatopluk Merka (Matchstrafe) ist für die nächsten drei Partien gesperrt. Dafür gibt es grünes Licht bei Vitali Stähle, der am heutigen Abend auflaufen wird. Die Gäste um Trainer John Sicinski können Manfred Eichberger nach abgesessener Spieldauerstrafe wieder im Kader begrüßen. Nicht mitwirken werden Bartsch (verletzt) und Morgan (Bruch der Kniescheibe - Saisonende).

Erneut musste sich Regensburg in Peiting mit 3:4 nach Verlängerung geschlagen geben und das sollte Warnung, aber auch Motivation genug sein, um die heutige Aufgabe konzentriert und entschlossen anzugehen. Der ECP schafft es vor allem zuhause bei gleicher Anzahl von Spielern auf dem Eis, den EV Regensburg stark unter Druck zu setzen. Die Oberpfälzer hatten bis jetzt etwas Probleme sich zu entfalten, vor heimischer Kulisse ist das Ganze aber gar nicht der Fall. Deshalb werden die Domstädter alles daran setzen, um ihre Heimstärke, die auch mit den grandiosen EVR-Fans zusammenhängt, auszuspielen.

Zwar stach Peiting immer wieder im richtigen Moment am abgelaufenen Freitag zu, doch eine Sache bereitet John Sicinski und Co. Kopfzerbrechen. In vier Partien konnte noch kein einziges Powerplayspiel in einen Torerfolg umgemünzt werden. Sicinski sprach nach Spiel vier von einer "Kopfsache", die sich aus ECP-Sicht schnellstmöglich lösen soll. Der EVR hat damit natürlich kein Problem, da Peitings Torsteher Florian Hechenrieder bisher in der Serie sehr stark hält. Auch der Ex-Regensburger Andreas Feurecker konnte schon zwei Tore gegen seine alten Kollegen verbuchen und sollte bestmöglich an der blauen Linie aus dem Spiel genommen werden.

Tickets gibt es für die heutige Partie (Anpfiff 20.00 Uhr) online unter www.reservix.de sowie im Vorverkauf beim Regensburger Wochenblatt, im Lanzinger Caravan und im MZ-Pavillon im DEZ. Für alle Fans, die am heutigen Montag nicht vor Ort sein können, gibt es wie gewohnt unter www.evr-liveticker.de einen Ticker zum Spiel.